In Königsfelden in der Schweiz ist es ausschließlich das Haus Habsburg, dem die Chorfenster zu verdanken sind wie die ganze Kirche schlechthin. Sie wurde als Grabkirche des Hauses zu Ehren des 1308 ermordeten

Herzog Albrecht III. von Österreich und seine Frauen Elisabeth und Beatrice, Ende des XIV. Jahrhunderts, Museum Francisco-Carolinum in Linz (nach Heinersdorff)

Königs Albrecht I. begründet und erhielt, nach der überzeugenden Darlegung Lübkes, den Fensterschmuck des Chores um die Mitte des Jahrhunderts von Herzog Rudolf IV. von Österreich und Königin Agnes. Drei von den elf hohen Fenstern mit Apostelfiguren und dem Leben Christi vor und nach dem Tode gehören mit den weichen Kurven des Figürlichen und